



Unsere
GEMEINDE

Gemeindebrief für die Evang.-Lutherischen Kirchengemeinden Betzenstein und Hüll

Juni, Juli, August 2022

Nr. 287



www.kirchengemeinde-betzenstein.de
www.kirchengemeinde-huell.de

„German Angst“ oder „christian Hoffnung“?

(„Deutsche Angst“ oder „christliche Hoffnung“)

Liebe Gemeinde,

sind wir im falschen Film?

Wird unsere Welt und unser Leben gerade total auf den Kopf gestellt?

So viele Gewissheiten sind in den letzten beiden Jahren zerbrochen:

Mit der Corona-Pandemie die Gewissheit, dass es in unserer Zeit keine schlimmen Seuchen mehr gibt.

Mit der Flutkatastrophe im Ahrtal die Gewissheit, dass wir auf einem besonders beschützten Fleckchen Erde wohnen.

Und jetzt mit dem russischen Eroberungskrieg in der Ukraine die Gewissheit, dass es sowas, zumindest bei uns in Europa und in unserer westlichen Welt, nicht mehr gibt.

Dazu mit dem Material- (und vielleicht auch Lebensmittel)-Mangel die Gewissheit, dass alles immer und überall verfügbar ist.

Sind wir im falschen Film? Gut, für die die Alten war das alles absolut nicht gewiss. Aber wir Nachkriegs-Deutsche? Niemals hätten wir das alles für möglich gehalten.

Und niemand kann uns sagen, wie es weiter geht. Welche Blüten treibt der Klimawandel noch? Welche Waffen kommen im Krieg noch zum Einsatz? Und werden auch wir mit hineingezogen?

Was zerbrochen ist

Uns Deutschen wird von anderen Völkern nachgesagt, dass wir in besonderer Weise zum Sorgen neigen.

„German Angst“ ist das Stichwort. Die bekommt gerade reichlich Futter.

Aber lassen Sie uns kurz innehalten. Was ist zerbrochen? Die Gewissheit und das Vertrauen in ein ruhiges, weitgehend ungestörtes Leben. Unangenehm drastisch! Allerdings: Dieses ungestörte Leben war nie ein Stützpfiler christlichen Glaubens.

Was den Unterschied macht

Christlicher Glaube setzt seine Hoffnung auf völlig andere Gewissheiten.

Auf die Übersicht Gottes über Zusammenhänge, die wir nicht verstehen. Auf seine Gerechtigkeit, die kommen wird, erst recht in der Ewigkeit. Und auf seine Liebe und seinen Rettungswillen, der durch Jesus Christus in die Welt gekommen ist.

Und so kann Leben im Glauben gerade in diesen Zeiten den großen Unterschied machen. Wir dürfen, wir sollen Gott bitten. Ohne Unterlass! Dass er die Entwicklungen in die Hand nimmt. Dass er auch unser Leben trägt. Dass er rettet, dass sein Wille geschehe.

Was getrost macht

Und wir dürfen da, wo wir im Kleinen die Dinge überschauen, das Richtige tun. Ein weit verbreiteter – sehr guter - Spruch heißt: „Think global, act local“ („Denke global, handle vor Ort“). Das dürfen wir auch als Christen: Daran denken, dass Gott die großen Entwicklungen dieser Welt im Griff hat. Gerade durch diese Gewissheit wächst aber Mut und Kraft, vor unserer Haustür zu handeln. Das beizutragen, was in unseren Möglichkeiten steht. Viele tun das! Und viel Gutes und Neues entsteht gerade. Macht das nicht Mut für die Zukunft? Ich stelle fest: Passiv Schreckensnachrichten zu schauen macht depressiv. Im Glauben das vor den Füßen Liegende zu tun, macht getrost und wird gesegnet!

Ich wünsche Ihnen eine schöne und gesegnete Sommerzeit,

Ihr Pfarrer Ulrich Böhm

Familiengottesdienst und Tag der offenen Tür im Kindergarten –

Schön war das Fest.

Evang. Michaelis



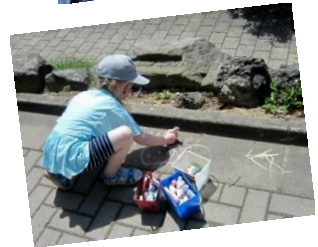
Kindergarten

Betzenstein





Wir feiern unter dem Motto
„Vielfalt und Gemeinschaft“



Segnung
der Mitarbeiterinnen und der
Häschengruppe





Alle in Aktion und gemütlichem Beisammensein.



Herzlichen Dank an alle Helfer!



Die Evang.-Luth. Kirchengemeinde Betzenstein sucht

zum 01.06.2022

für ihren

Evang. Michaeliskindergarten mit zwei Krippen- und drei Kindergartengruppen

eine Reinigungskraft für 13,5 Wochenstunden

(Di, Mi und Fr jeweils 4,5 Stunden)

befristet als Krankheitsvertretung

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte vorzugsweise per Email (Anhänge nur im PDF-Format) an Frau Sylvia Düreth

E-Mail: sylvia.duereth@elkb.de

Tel: 0921 / 596-319

Mobil: 0151 / 221 259 56

oder an das Evang. – Luth. Kirchengemeindeamt Bayreuth, Kirchplatz 2, 95444 Bayreuth, z.Hd. Kita- Bereichsleiterin Frau Sylvia Düreth

Weitere Informationen erhalten Sie von der Leiterin der Einrichtung, Frau Kerstin Lorenz Tel. 09244 -428.

Konfirmanden & Jugend-Freizeit



Nachdem die große Konfirmandenfreizeit am Bodensee in den Jahren 2020 und 2021 coronabedingt ausfallen musste, konnte sie in diesem Jahr stattfinden.

So fuhren 12 diesjährige Konfirmandinnen und Konfirmanden zusammen mit 8 aus dem Jahrgang 2021, 2 Mitarbeiterinnen und Pfarrer Böhm 4 Tage zum Bodenseehof, wo uns ein aufregendes Programm erwartete: Eine Band mit Jugendlichen aus USA, Canada und den Niederlanden machte nicht nur Musik, sondern die einzelnen erzählten auch, wie sie Gott in ihrem Leben erlebt

haben und wie er ihr Leben zum Guten verändert hat. An den Abenden gab's Action-Spiele, das „Spiel des Lebens“ und am Abschlussabend ein Konzert. Am Nachmittag machten wir Ausflüge mit der Fähre nach Konstanz und zum Affenberg, auf dem uns die Affen aber leider nicht mehr aus der Hand fressen durften... wegen Corona... Umso mehr waren wir aber dankbar, dass - wie bei der Konfirmation selbst - keiner der Konfirmandinnen und Konfirmanden Corona-positiv war! Das war ein Geschenk Gottes! Und die Freizeit war ein Highlight in Zeiten, in denen man so etwas fast gar nicht mehr gekannt hat...

Bleibt zu wünschen, dass, die Jugendlichen bei der Konfirmation und auf der Freizeit etwas erlebt haben, was sie nie wieder vergessen. Und, dass ihr Glaube ein Fundament fürs Leben bekommen hat.

Kinderfreizeit in Speichersdorf

„Jona und der Wal“

Seit vielen Jahren fährt unsere Gemeinde zur Kinderfreizeit nach Speichersdorf. Und auch heuer laden wir wieder alle Kinder von der 2. bis zur 5.Klasse dazu ein.

Wir begleiten Jona auf seinem abenteuerlichen Weg - zuerst auf der Flucht vor Gott und dann auf seinem Weg mit Gott. Dazu gibt es heiße Mitmach-Songs und Action-Spiele, Stockbrot und, wenn's heiß wird, ein Pool zum Abkühlen und Wasserspiele 😊 ...

Die diesjährige Kinderfreizeit findet vom 01.-03.Juli 2022 statt.

Kinder der 2. bis 5. Klasse sind eingeladen.

Kosten für Übernachtung und Vollpension:

Anmeldeschluss: 27.Juni 2022

Eltern bringen und holen ihre Kinder in Fahrgemeinschaften selber.

Nähere Infos und Anmeldung über die Anmeldeflyer, die wir verteilen und auslegen werden, im Pfarramt (Tel. 09244/226) oder bei Doreen Otto.

Landesbischof nach Treffen mit Betroffenen sexualisierter Gewalt: Kirche muss weiter dazulernen!

Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm, Diakonievorständin Sabine Lindau sowie Mitglieder des Landeskirchenrats haben sich am Donnerstag in München mit Betroffenen sexualisierter Gewalt getroffen. Insgesamt 14 Betroffene nahmen in zwei Gruppen am Vormittag und Nachmittag an dem Gespräch teil. Nach der Begegnung zeigte sich Landesbischof Bedford-Strohm „sehr dankbar“, dass die Menschen, die sexualisierte Gewalt im Raum von Kirche und Diakonie erfahren haben, „die Kraft zu diesem Treffen“ aufgebracht hatten. Er sei fassungslos, wenn er höre, „was ihnen angetan worden ist“. Die Begegnung müsse dazu führen, „dass wir bei den entsprechenden Maßnahmen gegen sexualisierte Gewalt kontinuierlich dazulernen“.

Konkret nannte der Landesbischof mehrere Aufgaben: „Wie können wir rechtliche Regelungen so verändern, dass wir auch ohne endgültige rechtliche Klärungen die Betroffenen wirksam schützen können? Wie können wir dafür sorgen, dass die Täterprofile, die aus den Berichten erkennbar werden, in die Präventionskonzepte einfließen, so dass sie frühzeitig entdeckt werden? Was können wir dazu tun, dass Betroffene sich besser vernetzen können, dass ihnen in ganz konkreten Alltagserfordernissen geholfen wird?“

Die Begegnungen mit Betroffenen sollen fortgesetzt werden, so der Landesbischof. Es müsse gelingen, „unsere Maßnahmen so weiterzuentwickeln und nachzuschärfen, dass Missbrauch in Kirche und Diakonie so weit wie irgend möglich verhindert wird“.

Sabine Lindau, Vorständin Verbandsvertretung, Integration und Familie des Diakonischen Werks Bayern, die ebenfalls an der Begegnung teilgenommen hatte, betonte: „Es ist beschämend, wenn Menschen, die bei Kirche und Diakonie nach Gemeinschaft, Trost oder Orientierung suchen, oder Menschen, die uns anvertraut sind, ausgenutzt und erniedrigt werden und sexualisierte Gewalt erfahren.“ Sie freue sich daher über das gemeinsame „Rahmenschutzkonzept zur Prävention von und zum Umgang mit sexualisierter Gewalt“, das die evangelisch-lutherische Kirche und die Diakonie Bayern nun auf den Weggebracht hätten: „Sexualisierte Gewalt geschieht meist im Verborgenen. Durch sukzessive Annäherung, verbunden mit Aufmerksamkeit und Zuwendung, werden bei den Betroffenen persönliche und intime Grenzen aufgeweicht.“ Darum sei hier erhöhte Aufmerksamkeit gefragt. Prävention, so Lindau weiter, gehe alle an: „Nur wenn der Schutz vor sexualisierter Gewalt, vor Grenzverletzungen über sexuelle Grenzüberschreitungen bis zu sexuellem Missbrauch, selbstverständlich ist, können Glauben und Vertrauen Bestand haben.“

Johannes Minkus, Pressesprecher München, 21. März 2022

Fernsehgottesdienst aus Betzenstein



Liebe Gemeindeglieder!

Am 24. Juli 2022 kommen wir ins Fernsehen! Mit einem Gottesdienst beim Privatsender TV Oberfranken, der von durchschnittlich 15.000 Gläubigen an den Bildschirmen mitgefeiert wird.

Der Gottesdienst wird schon am Mittwoch, den 20. Juli um 16:30 Uhr in der Stadtpfarrkirche Betzenstein aufgezeichnet. Es wird neben der Orgel der Posaunenchor mitwirken.

Am Sonntag, den 24. Juli 2022 wird der Gottesdienst an drei bzw. vier verschiedenen Uhrzeiten auf TVO ausgestrahlt: 7:00 Uhr / 9:00 Uhr / 11:00 Uhr (nur über Kabel; nicht über Satellitenschlüssel) / 13:00 Uhr

Außerdem kann der Gottesdienst in der Mediathek von TVO zu jeder Zeit aufgerufen werden.

Wir freuen uns aber besonders, wenn viele den Gottesdienst LIVE mitfeiern am Mittwoch, den 20. Juli um 16:30 Uhr in unserer Stadtpfarrkirche!

HERZLICHE EINLADUNG!

Unsere Gottesdienste

05.06.	Pfingstsonntag	10.00 Uhr Betzenstein <i>Festgottesdienst mit dem Posaunenchor</i>
06.06.	Pfingstmontag	10.00 Uhr Hüll <i>Festgottesdienst mit dem Posaunenchor</i> Im Hof der Familie Merz, bei schlechtem Wetter in der Kirche Betzenstein
12.06.	Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein
19.06.	1.So.nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein <i>Begegnungsgottesdienst</i>
26.06.	2.So.nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein 10.00 Uhr Gemeindehaus Betzenstein <i>Kindergottesdienst</i>
03.07.	3.So.nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein
10.07.	4.So.nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein <i>mit Hl. Abendmahl</i>
17.07.	5.So.nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein Jubiläumsgottesdienst „50 Jahre Laufer Hütte“ mit der Rothenberger Kapelle Im Freien oder im Zelt an der Laufer Hütte, am Teufelsloch, Betzenstein 10.00 Uhr <u>Kirche</u> Betzenstein <i>Kindergottesdienst</i>
20.07.	Mittwoch	16:30 Uhr Betzenstein <i>Feier und Aufnahme des TVO-Fernseh-Gottesdienstes mit dem Posaunenchor</i>
24.07.	6.So. nach Trinitatis	7:00 /9:00/ 11:00 (nur per Kabel) /13:00 Uhr Ausstrahlung des Fernsehgottesdienstes auf

		TV Oberfranken (s.Extra-Seite) <u>Kein Gottesdienst in der Kirche!</u>
31.07.	7.So.nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein <i>Singgottesdienst mit dem Gospelchor</i>
07.08.	8.So. nach Trinitatis	9.30 Uhr Hüll <i>Kirchweihfestgottesdienst mit dem Posaunenchor</i> Im Hof der Familie Merz (bei jedem Wetter)
14.08.	9. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein
21.08	10. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein
28.08	11.So. nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein
04.09.	12.So. nach Trinitatis	9.30 Uhr Betzenstein <i>Kirchweihfestgottesdienst mit dem Posaunenchor</i>
11.09.	13.So. nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein <i>Ökumenischer Gottesdienst an der Tagespflege</i> Im Freien oder im Zelt an der Tagespflege, Ameisenbühl, Betzenstein
18.09.	14. So. nach Trinitatis	14:30 Uhr Betzenstein <i>Gottesdienst zur ökumenischen Wallfahrt mit dem Bezirksposaunenchor</i> (Abmarsch der Züge um 13:30 Uhr), (s. Extra Seite)
25.09.	15.So. nach Trinitatis	10.00 Uhr Betzenstein

Kindergottesdienst

- ✓ **26.06., 10.00 Uhr Gemeindehaus Betzenstein**
- ✓ **17.07. 10.00 Uhr Kirche Betzenstein**

„Kirche im Wandel(n): Im Glauben gestärkt -Veränderung wagen“



Ökumenische Wallfahrt nach Betzenstein

Sonntag, 18. September 2022,
13:30 / 14:30 Uhr

Nachdem die ökumenische Wallfahrt des Evangelischen Dekanats Pegnitz und des Katholischen Seelsorgebereichs Auerbach-Pegnitz in den Anfangsjahren schon einmal nach Hüll führte, ist in diesem Jahr – nach zweimaliger corona-bedingter Verschiebung - Betzenstein das Ziel.

Es ist uns eine Ehre, Gastgeber dieser Veranstaltung zu sein und viele katholische und evangelische Glaubensgeschwister aus unserer Region begrüßen zu dürfen!

Drei Pilgerzüge werden sich jeweils um 13:30 Uhr von folgenden Orten aus nach Betzenstein auf den Weg machen:

-Zug 1: Hüll -Zug 2: Stierberg Zug 3: Eckenreuth

Parkplätze werden in allen Orten ausgewiesen. Für einen Rückfahr-Shuttle-Bus ist gesorgt.

Während des Laufens werden immer wieder Gebete gesprochen und mit musikalischer Begleitung Lieder gesungen.

In Betzenstein ziehen die Züge gegen 14:30 Uhr in die Stadtpfarrkirche ein, wo ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert wird. Der Bezirksposaunenchor wird neben der Orgel den Gottesdienst musikalisch begleiten. Die Predigt wird Dekan Markus Rausch und der katholische Pfarrbezirksvorsitzende Marek Flasiński halten.

Anschließend an den Gottesdienst wird es Snacks, Kuchen und Getränke geben.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind. Herzliche Einladung zum Mitlaufen und Gottesdienst feiern!

Natürlich gibt es auch in diesem Jahr noch corona-bedingte Unsicherheiten. Deshalb entnehmen Sie bitte nähere und aktuelle Informationen aus der örtlichen Presse in der Zeit unmittelbar vor der Veranstaltung.

Tauftermine Sommer 2022

In den vergangenen Jahren wurden Tauf-Termine meist individuell ausgemacht. Das war in der Handhabung schwierig. In diesem Sommer gebe ich deshalb die Tauftermine vor und bitte die Tauffamilien, sich einen Termin auszusuchen:

- ❖ Samstag, 04.06.22, 11:15 Uhr
- ❖ Sonntag, 26.06.22, 11:15 Uhr
- ❖ Samstag, 16.07.22, 14:00 Uhr
- ❖ Samstag, 30.07.22, 11:00 Uhr
- ❖ Samstag, 10.09.22, 14:00 Uhr
- ❖ Sonntag, 25.09.22, 11:15 Uhr

Außerdem sind Taufen im normalen Sonntagsgottesdienst möglich.

Bitte melden Sie sich beim Wunsch, eine Taufe auszumachen, am besten telefonisch im Pfarramt.

Ihr Pfr. Ulrich Böhm

Leider kann die Spangenberg-Stiftung bei uns auch in diesem Jahr keine Altkleidersammlung durchführen. Hintergrund ist der Preisverfall der Altkleider, der dadurch ausgelöst wurde, dass viele im Lockdown ihren Kleiderschrank aussortiert haben. So ist eine gewinnbringende Durchführung der Sammlung nicht möglich.

Da von den Gewinnen aber viele wertvolle Projekte in armen Ländern finanziert werden, sitzen diese Projekte nun weitgehend auf dem Trockenen. Wenn Sie diese auch in diesem Jahr unterstützen möchten, ist dies möglich über die IBAN DE 49 5206 0410 0006 4148 00, Evangelische Bank.



Viele Baumaßnahmen in Betzenstein und Hüll

Kircheninnenrenovierung in Hüll

Nach Ostern hat nach langer Zeit des Spendensammelns, der Genehmigungsverfahren und Planungen die Innenrenovierung unserer Hüller Kirche begonnen.

Bereits einen Tag, nachdem wir am Ostermontag den letzten Gottesdienst gefeiert haben, wurde mit dem Ausräumen begonnen. Mit etlichen Helfern aus der Kirchengemeinde wurden die von der Fa. Schneider aus Betzenstein ausgebauten Bänke herausgetragen und im Friedhofs-Schuppen sowie in der Scheune der Familie Merz eingelagert. Dann wurden, ebenfalls in Eigenleistung, die Abdeckplanen gelegt und befestigt, während die Orgel von der Fa. Hey professionell „verpackt“ wurde.

Das Altarkreuz und einige kürzere Bänke konnten wir auf dem Dachboden der Kirche einlagern. Am 25. April begann die Fa. Hofmann aus Königfeld mit den Putz- und Malerarbeiten. Ab dem 16. Mai soll das Innengerüst aufgestellt werden, so dass dann die Arbeiten auch in den oberen Wandbereichen weitergeführt werden können.





Bisher sind wir gut im Zeitplan und wir hoffen, dass dies auch so bleiben wird. Unser Ziel ist es, im Advent oder an Weihnachten wieder in der Kirche Gottesdienst feiern zu können.

Finanziell hat die Submission ergeben,

dass sich die Kosten der Maßnahme aufgrund der Höhe der Angebote um 18.000€ erhöhen werden und derzeit bei rund 231.000€ liegen. Weitere Kostensteigerungen aufgrund der allgemeinen Preisentwicklung am Bau und wegen unvorhergesehener Maßnahmen sind wahrscheinlich. Die ungedeckten Kosten betragen derzeit ca. 30.000€.

Somit bitten wir Sie, liebe Gemeindeglieder, auch weiterhin um finanzielle Unterstützung der Kirchenrenovierung. Kleine und große Spenden helfen dazu, dass wir ein möglichst geringes Darlehen aufnehmen müssen oder ganz auf ein Darlehen verzichten können.

Obwohl wir in unserer Kirche derzeit keine Gottesdienste feiern können, sollen in diesem Sommer zwei Gottesdienste in Hüll stattfinden, jeweils als Freiluftgottesdienste am Pfingstmontag (06.Juni) und zur Kirchweih (07.August) im Hof der Familie Merz neben der Kirche. Bei dieser Gelegenheit planen wir auch jeweils einen Frühschoppen und möchten Sie, unsere Gemeindeglieder und alle Interessierten durch die Kirche führen, um Ihnen den Stand der Bauarbeiten zu zeigen.

Möge unser Vorhaben ganz und gar gelingen und mögen wir wieder - mit vielen Gemeindegliedern - Gottesdienste in unserer dann neu erstrahlenden Martinskirche feiern!



Schäden an Gemeindehaus und Kirche in Betzenstein

Während die Kirchenrenovierung in Hüll lange Zeit geplant war, sind unvorhergesehen Schäden an Gemeindehaus und Kirche in Betzenstein aufgetreten.



Im Gemeindehaus konnte sich während des Lockdowns weitgehend unbemerkt Schimmel an den Wänden des unteren Gemeinderaums ausbreiten. Auf der Suche nach den Ursachen sind wir bei einem unterirdisch verstopften Fallrohr der Dachrinne auf der Seite zur Kirche hin fündig geworden. Dadurch durchfeuchtete

sich das Erdreich und die Mauern zogen die Feuchtigkeit in sich hinein. Nun muss im Sommer der Putz abgeschlagen, die Mauer ausgetrocknet und das ganze neu verputzt und mit neuen Sockelleisten versehen werden. Die Kosten belaufen sich auf 5.000 – 10.000€.

Noch viel größer und kostspieliger sind die Schäden an der Kirche. Hier fiel einem Gemeindeglied auf, dass auf der Seite zum unteren Marktplatz hin die Dachrinne verstopft ist und Wasser die Wand hinunterläuft, bzw. in die Wand hineinläuft. Mittlerweile wissen wir, dass die Verstopfung von einem in das Fallrohr gefallenen Dachziegel-Stück kommt und die Dachrinne oberhalb aufgeplatzt ist. Mittlerweile zeigt sich auch die Durchfeuchtung an der Innenseite der Kirchenwand im Bereich des Durchgangs von Sakristei zur Kanzel. Mit Hilfe eines Hubsteigers wird die verstopfte und geborstene Dachrinne ersetzt werden.

Zusätzlich trat ein noch viel größerer Schaden an der Westseite (Haupteingangsseite) der Kirche auf. Die Stürme Ende Februar hoben die Walmdachgrate förmlich empor, so dass auch etliche Ziegel locker wurden. Deshalb musste ein Sicherungsgerüst aufgestellt werden. Nun werden die Grate vom Gerüst aus in einem ersten Schritt provisorisch



repariert und dabei das ganze Ausmaß der Schäden untersucht. Marode Dachziegel an der Nordseite werden ausgewechselt. Die eigentliche Maßnahme kann aber erst 2023 stattfinden, wenn die Zimmerer-/ Dachdecker-Betriebe wieder Kapazitäten frei haben und aufgrund der heuer gewonnenen Schadenserhebungen mehrere Vergleichsangebote eingeholt worden sind und die kirchenaufsichtliche Genehmigung vorliegt. Deshalb wird das Gerüst vermutlich Ende Juni erstmal wieder abgebaut. Gefahr unter dem Kirchendach besteht dann nicht mehr.

Die geschätzten Kosten betragen mindestens 20.000 -30.000€!

Das Ganze trifft unsere Kirchengemeinde Betzenstein sehr hart, weil noch kaum Rücklagen vorhanden sind und wir immer noch das Darlehen für die Gemeindehaus-Renovierung abzahlen.

Über kleine und große Spenden für unsere Kirche und unser Gemeindehaus freuen wir uns sehr – ja, sie sind überlebensnotwendig! Ohne sie können wir die nötigen Maßnahmen nicht stemmen. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung ganz herzlich!



**Bitte helfen Sie mit, dass wir unsere
Baumaßnahmen bewältigen können!**

Gottes Segen zum Geburtstag

Betzenstein

Juni

1.6.	Mezler Mina	80 J.
3.6.	Frieser Lina	93 J.
3.6.	Kümmel Wilhelm	72 J.
4.6.	Arz Emma	94 J.
4.6.	Deinlein Gerhardt	70 J.
5.6.	Schönhöfer Gertraud	73 J.
6.6.	Sebald Gerlinde	70 J.
7.6.	Fenzel Renate	81 J.
11.6.	Schneider Luise	83 J.
12.6.	Kriele Karin	83 J.
16.6.	Schell August	80 J.
17.6.	Seibold Reinhard	73 J.
19.6.	Maierhöfer Frieda	86 J.
20.6.	Trambauer Barbara	71 J.
23.6.	Heid Anneliese	72 J.
23.6.	Gries Günther	70 J.
26.6.	Vizethum Irmgard	76 J.
26.6.	Schlebe Ursula	71 J.
27.6.	Hering Eberhard	86 J.
27.6.	Filipovic Annelie	76 J.

Juli

1.7.	Heckel Hermann	83 J.
2.7.	Dr. Stadelmann Otmar	88 J.
3.7.	Windisch Horst	73 J.
6.7.	Scharfschwerdt Manfred	81 J.

8.7.	Bauernschmidt Lydia,	77 J.
10.7.	Mannschedel Ernst	75 J.
17.7.	Matthes Ingeborg	81 J.
18.7.	Weidinger Hartmut	72 J.
22.7.	Kolb Margarete	77 J.
26.7.	Kunze Renate	81 J.
27.7.	Plischka Claus	71 J.
30.7.	Müller Margareta	79 J.



August

3.8.	Kovacs Alexandru	71 J.
5.8.	Meister Hermann	71 J.
6.8.	Karl-Heinz Heidenreich	70 J.
7.8.	Hegewald Marianne	82 J.
8.8.	Bauernschmidt Paul	81 J.
9.8.	Kümmel Veronika	70 J.
10.8.	Filipovic Zdravko	81 J.
13.8.	Bayerlein Günther	81 J.
14.8.	Klose Wolfgang	90 J.

14.8.	Otto Richard	83 J.
14.8.	Lindner Heidemarie	70 J.
21.8.	Kaatz Peter	76 J.
23.8.	Häfner Hildegard	80 J.
25.8.	Müller Johann	84 J.
25.8.	Seidel Rolf-Dieter	82 J.
25.8.	Schell Bruno	70 J.
29.8.	Schleier Giesela	73 J.
30.8.	Weiß Fritz	73 J.

September

1.9.	Färber Liselotte	87 J.
9.9.	Grotz Renate	84 J.
11.9.	Hein Erika	82 J.
11.9.	Sebald Erich	73 J.
14.9.	Herrmann Peter	81 J.
17.9.	Laux Oskar	84 J.
17.9.	Carl Helmut	81 J.
19.9.	Färber Manfred	86 J.
19.9.	Schleier Helmut	75 J.



Hüll

Juni

5.6.	Ruder Renate	73 J.
11.6.	Weidinger Margarete	73 J.

18.6.	Deuerlein Helene	83 J.
20.6.	Körber Heinrich	86 J.
20.6.	Bauer Manuela	72 J.
30.6.	Keller Günther	76 J.

Juli

13.7.	Fraaß Marianne	74 J.
13.7.	Meyer Elisabeth	74 J.
21.7.	Jestram Manfred	78 J.
26.7.	Keller Helmut	74 J.
28.7.	Fraaß Richard	75 J.

August

9.8.	Schwar-Hubert Karin	79 J.
13.8.	Reichel Anna	90 J.
13.8.	Schuster Helene	71 J.
15.8.	Deinzer Olga	79 J.
20.8.	Demmert Klaus	74 J.
23.8.	Kürzdörfer Georg	84 J.
24.8.	Göldner Willi	84 J.

September

10.09	Lüddemann Herbert	70 J.
-------	----------------------	-------

Hinweis: Mitglieder unserer Kirchengemeinde, deren Geburtstag nicht im Gemeindebrief veröffentlicht werden soll, bitten wir, dies dem Evang. Pfarramt mitzuteilen.

Regelmäßige Gruppen und Kreise

von EC, Landeskirchlicher Gemeinschaft und Kirchengemeinde

- **AKTION KIDS** (8-12 Jahre) im Gemeindehaus
jeden Donnerstag 16.30-18.00 Uhr
- **TEENKREIS** (ab 12 Jahren) im Jugendraum des Gemeindehauses
jeden zweiten Freitag 19.30 – 23.00 Uhr
- **OFFENER JUGENDTREFF** (ab 15 Jahren) im Jugendraum des Gemeindehauses
jeden zweiten Freitag 19.30 – 23.00 Uhr
- **JUGENDBAND** 14-tägig **Sonntag 17.00 Uhr**
Infos Tel. 1564
- **HAUSKREIS IN BETZENSTEIN**
3-wöchentlich Freitag um 20.00 Uhr, Infos bei D. Kreuzer, Tel. 7478 und R. Zimmermann, Tel.8133
- **CHÖRE**
Posaunenchor, Donnerstag , 20.00 Uhr im Gemeindehaus Christian Steger (Tel 09244/1226)
Gospelchor, Mittwoch um 20.00 Uhr im Gemeindehaus, Dana Stetter

Seniorenkreis

15.06.22, 14:30 Uhr: Feierabendkreis im Gasthof Fischer in Stierberg

05.07.22, 10 Uhr Seniorenausflug in den Oberpfälzer Wald

Abfahrt um 10 Uhr in Betzenstein. Wir fahren an Auerbach, Vilseck , Sulzbach Rosenberg und Amberg vorbei nach Bodenwöhr am Hammersee. Hier werden wir in einer guten Brauereigaststätte Mittagessen. Sie haben Gelegenheit, einen Spaziergang am Hammersee zu unternehmen. Gegen 14:30 Uhr fahren wir weiter nach Schwandorf . Hier planen wir einen Besuch in der Kreuzbergkirche und besichtigen diese Kirche. Es besteht die Möglichkeit zu einer Kaffeepause. Danach werden wir die Heimreise antreten. Anmeldung bei Seitz & Stöhr Tel.09244/269

Preis pro Person: 23,-

Getauft wurden

Lea-Lucia Grüneberg aus Betzenstein

Jonathan Kraus aus Hüll

Rina Ziegler aus Betzenstein

Mia Daut aus Betzenstein

Emma Helldörfer aus Weidensees



Kirchlich bestattet wurden

Hans Kalb aus Hetzendorf, 93 Jahre

Helene Weidinger aus Kröttenhof, 88 Jahre

Heinz Thurner aus Betzenstein, 80 Jahre



Vermächtnis im Gedächtnis

Im Testament, das Paul Gerhardt (1607–1676) kurz vor seinem Tod für seinen Sohn Paul Friedrich geschrieben hat, möchte er vor allem das Wissen weitergeben, „dass wir von Gott sind“. Darin schreibt er: „Meinem einzigen Sohn überlasse ich von irdischen Gütern wenig, dafür aber einen ehrlichen Namen, für den er sich nicht schämen muss. Mein Sohn weiß, dass ich ihn von seiner Kindheit an dem Herrn anvertraut habe. Bei ihm soll er bleiben und sich auch dann nicht an ihm ärgern, wenn er nur wenige gute Tage erlebt. Denn Gott weiß schon Rat und kann die äußerliche Trübsal durch innere Herzensfreude vollkommen ersetzen. Also, alles in allem: Bete mit Geduld, studiere etwas Ehrliches, lebe friedlich, arbeite aufrichtig und bleibe mit Ausdauer in deinem Glauben und Bekenntnis. Und wenn du eines Tages sterben wirst und aus dieser Welt scheidest, dann überlasse dich Gott, unserem Herrn. Amen.“

Heute schon Energie gespart?

Lange Zeit sind wir sehr sorglos mit unseren Energie-Trägern umgegangen. Es waren selbstverständlich, dass wir sie hatten – egal, woher... Sie waren erschwinglich... Und es spielte für viele keine Rolle, was hinten aus dem Auspuff oder aus dem Schlot rauskam.

Heute ist alles anders: Energie ist nicht nur teuer. Es ist auch fraglich, ob unsere Energievorräte reichen. Vor allem aber erleben wir eine immer noch schnellere Erderwärmung, die unseren Planeten immer mehr gefährdet und unsere Lebensräume zerstört.

Da gibt's nur eins: Endlich anfangen, Energie zu sparen. Oder, wenn wir es schon immer tun: Überlegen, wo wir noch mehr einsparen können... Was können wir tun?

Vielleicht... Autofahrten zusammenlegen... Beim Duschen den Hahn runterdrehen.... Nicht mehr alle Räume im Haus heizen... Nicht ständig das neueste Modell vom allem kaufen... die Produktion kostet auch Energie... weniger googeln... kostet beim im Datenzentrum extrem viel Strom... lieber wieder im Telefonbuch nachschauen... oder was fällt Ihnen, fällt Euch ein?

ADRESSEN UND HERAUSGEBER:

Pfarrer Ulrich Böhm ,Höchstädter Straße 4,
91282 Betzenstein, Tel.:09244/226, Fax: 09244/92429.

Das Pfarrbüro ist am Dienstag und Donnerstag jeweils von
8.30 bis 12.30 Uhr besetzt.

E-mail: pfarramt.betzenstein@elkb.de
www.kirchengemeinde-betzenstein.de oder
www.kirchengemeinde-huell.deKonto Gabenkasse:
IBAN:DE52 7735 0110 0000 2202 Sparkasse Bayreuth